

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		12 C 4 SWS
<b>Modul M.Ger.06: Germanistische Mediävistik: Text und Kontext B</b> <i>English title: German Medieval Studies: Text and Context B</i>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> <b>Lernziele:</b> Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, Texte von mittlerer bis gehobener Schwierigkeit in älteren Sprachstufen des Deutschen bis einschließlich des 16. Jahrhunderts eigenständig zu erschließen.  Darüber hinaus sind die Studierenden auf fortgeschrittenem Niveau in der Lage, einzelne Fragestellungen auf der Grundlage eigener Analysen zu verfolgen und in die aktuellen methodologischen Kontexte einzuordnen.  <b>Kompetenzen:</b> Vertiefte Kompetenz zur eigenständigen sprachlichen Erschließung und Lektüre von Texten mittleren bis gehobenen Schwierigkeitsgrads in älteren Sprachstufen des Deutschen bis einschließlich des 16. Jahrhunderts, analytische und methodische Kenntnisse unter anderem im Bereich der Überlieferungsgeschichte, der Strukturanalyse der historischen Anthropologie, kulturwissenschaftlicher Ansätze und der Historischen Semantik		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: M.Ger.06.VL Vorlesung "Germanistische Mediävistik"</b>		2 SWS
<b>Lehrveranstaltung: M.Ger.06.Sem Masterbaisseminar "Germanistische Mediävistik: Text und Kontext B"</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)</b> M.Ger.06.Mp: Germanistische Mediävistik: Text und Kontext B <b>Prüfungsvorleistungen:</b> regelmäßige Teilnahme am Seminar		12 C
<b>Prüfungsanforderungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erweiterte Grundkenntnisse der Germanistischen Mediävistik;</li> <li>• Kompetenz zum selbständigen Umgang mit Texten der alt- und mittelhochdeutschen sowie der frühneuhochdeutschen Sprachstufe (einschließlich des 16. Jahrhunderts) von mittlerer bis gehobener Schwierigkeit;</li> <li>• eigenständige Übersetzungs- und Lektürekompentenz;</li> <li>• Kompetenz zur Darstellung einzelner Fragestellungen auf der Grundlage eigener Analysen;</li> <li>• Fähigkeit zur Einordnung in die aktuellen methodologischen Kontexte (z.B. Überlieferungsgeschichte, Strukturanalyse, Sozialgeschichte, historische Anthropologie).</li> </ul>		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	

<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. Henrike Manuwald
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1-2 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>
<b>Bemerkungen:</b> Maximale Studierendenzahl: Vorlesung: 150; Seminar: 30	